

Medienmitteilung Gemeinde Malters

Gemeinderat senkt Mieten für kommerzielle Anlässe bei einheimischen Vereinen

Der Gemeinderat hat die Gebühren für die Infrastruktur und den Dorfplatz der Gemeinde überarbeitet. Er tritt damit auf eine Forderung einer 2023 eingereichten Petition ein. Die neuen Tarife gelten ab 1. Januar 2025.

Malters ist bekannt für seine vielseitige Vereinslandschaft. Über 80 Vereine bringen gesellschaftliche, sportliche, musikalische und kulturelle Vielfalt in die Gemeinde. Im Sinne einer Vereinsunterstützung und für ein aktives Dorfleben hat der Gemeinderat entschieden, die Raummieten für einheimische Vereine zu senken, wenn sie ihre kommerziellen Anlässe in gemeindeeigenen Anlagen oder auf dem Dorfplatz der Gemeinde durchführen. Zudem entfällt per 1. Januar 2025 etwa die Hauswartspauschale, ebenso wird künftig keine Umsatzabgabe mehr enthoben.

Damit hat der Gemeinderat eine Lösung bestätigt, die bereits für das Jahr 2024 temporär beschlossen wurde und die Gebühren für kommerzielle Anlässe um 25 Prozent reduzierte.

"Die Vereine und Organisationen geniessen in unserer Gemeinde einen hohen Stellenwert und sind für ein aktives Dorfleben massgebend. Daher war es dem Gemeinderat wichtig, das Anliegen der Petition zu überprüfen und das fast 20 Jahre alte Gebührenmodell zu überarbeiten und zu vereinfachen", sagt die Malterser Gemeindepräsidentin Sibylle Boos-Braun.

Für auswärtige Personen und Organisationen gilt weiterhin ein Auswärtiger-Tarif.

Das neue Gebührenmodell über die Benutzung der Infrastruktur und den Dorfplatz treten per 1. Januar 2025 in Kraft.

Ansprechpersonen für weitere Auskünfte:
Sibylle Boos, Gemeindepräsidentin, Tel. 041 499 66 79

Malters, 17. Dezember 2024

GEMEINDERAT MALTERS